

GEMEINDEBRIEF

4/2023



DER EVANGELISCHEN
KIRCHENGEMEINDEN
IN
HEILBRONN-
SONTHEIM



MATTHÄUS

DIETRICH BONHOEFFER



Angedacht

Manchmal brauchen wir Ruhe.

Vor einigen Jahren war ich auf einer Fortbildung. Der Dozent bat uns darum, uns zu setzen, unsere Augen zu schließen und ihm zuzuhören. Während wir uns entspannten, fragte er uns, ob wir zufrieden mit unserer Arbeit sind, wo wir uns in 10 Jahren sehen, wann wir in unserer Arbeit am glücklichsten waren und viele weitere Fragen. Wir mussten die Fragen nicht beantworten, sondern sollten uns nur in aller Stille Gedanken dazu machen.

Manchmal brauchen wir das. Einen Moment der Ruhe, um uns Gedanken über uns selbst zu machen. Das Leben verändert sich. Manchmal still und leise, manchmal unvorhergesehen und laut. Und wir kommen nicht immer hinterher.

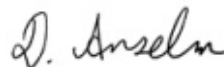
Dann hilft es, sich ein wenig Ruhe zu gönnen und sich nur mit sich

selbst zu befassen. So wie sich Jesus einst im Garten Gethsemane Zeit nahm, um sich Gedanken über die Fragen in seinem Inneren zu machen.

Für uns kann das ein abendlicher Spaziergang sein, ein Glas Wein zu guter Musik, ein Buch, das man schon immer mal lesen wollte oder ein Gottesdienst, der einem hilft, den Alltagsstress auszublenden und sich auf sich selbst zu besinnen.

Wenn Sie also gerade in unserem Gemeindebrief blättern, dann nehmen Sie sich doch etwas Ruhe, setzen Sie sich und genießen Sie den Moment. Vielleicht finden auch Sie eine Antwort auf die ein oder andere innere Frage.

Ihr Daniel Anselm



Strukturveränderungsprozess

Informationen zum Strukturveränderungsprozess in der ev. Gesamtkirchengemeinde (GKG) Heilbronn

Unsere Kirchengemeindelandschaft wird sich in den kommenden Jahren verändern. Ausschlaggebend dafür ist zum einen der kontinuierliche Rückgang der Kirchenmitglieder, zum anderen der „Fachkräftemangel“ auch im Pfarrberuf. Längst können nicht mehr alle offenen Stellen besetzt werden. Für die Heilbronner Gesamtkirchengemeinde wird der neue Pfarrplan, der bis 2030 zur Umsetzung kommt, nur noch 5,5 Gemeindepfarrstellen vorsehen (aktuell 8,5). Beide Faktoren führen dazu, dass wir im Stadtgebiet auf der Gemeindeebene die Strukturen der bisher sieben Gemeinden verändern müssen. Dafür sind zwei Optionen im Gespräch: Die Schaffung einer einzigen großen Heilbronner Gemeinde mit einem Kirchengemeinderat und Unterausschüssen in den neu zu strukturierenden sechs Gemeindegebieten.

Die andere Möglichkeit ist die Aufteilung in zwei, drei, evtl. vier größere Gemeindegebiete mit je einem Kirchengemeinderat.

Bis März 2024 wird von einer Steuerungsgruppe mit je zwei Teilnehmenden aus allen Kirchengemeinderäten

ein Vorschlag ausgearbeitet, der dann im April 2024 in Gemeindeversammlungen vor Ort besprochen wird. Eine endgültige Entscheidung über die neue Struktur trifft der verkleinerte Gesamtkirchengemeinderat im Juni 2024. Anschließend beginnen die Beratungen darüber, wie die pfarramtlichen Tätigkeiten so strukturiert werden können, dass eine gute Versorgung aller Gemeindeglieder erhalten bleibt. Zur Umsetzung kommen soll die neue Struktur mit den KGR-Wahlen im Jahr 2025.

Was heute schon feststeht:

- die Teilgemeindegrenzen werden sich verändern,
- in Sontheim wird für unsere Gemeinden Bonhoeffer und Matthäus zukünftig nur noch eine Gemeindepfarrstelle angesiedelt bleiben (aktuell 1,75 Stellen),
- es wird mehr Zusammenarbeit auf der Ebene der Gemeinden und der Pfarrpersonen geben (z.B. im Bereich der Gottesdienstangebote oder der Konfirmandenarbeit).

Über die Termine der **Gemeindeversammlungen**, auf denen die Gemeindeglieder den Vorschlag für die neue Struktur vorgestellt bekommen und ihn diskutieren können, werden wir Sie rechtzeitig informieren.

500 Jahre evangelisches Gesangbuch

Vor 500 Jahren, 1524, entstanden die ersten Evangelischen Gesangbücher.

„Ja, hat man denn vorher nicht gesungen in der Kirche?“, wurde ich von Kirchengemeinderatskollegen gefragt. Nein, im Gottesdienst war zu dieser Zeit die überwiegend lateinisch gesungene Liturgie den Priestern, Kantoren, bzw. der Schola vorbehalten.

Eine Beteiligung der Gottesdienstgemeinde war nicht vorgesehen, allerhöchstens bei den sogenannten „Leisen“. Das waren einstrophige deutsche Liedrufe, mit denen sich die Gemeinde vor allem an hohen Festtagen oder bei Prozessionen ein klein wenig an der Liturgie beteiligen durfte (Christ ist erstanden...

Kyrie eleison). Landessprachliche Lieder für die ganze Gemeinde waren die große Errungenschaft der Reformation.

Wir haben es also Martin Luther zu verdanken, dass wir heute in unseren Gottesdiensten so aktiv dabei sein können. Es war ihm ein großes Anliegen, das Evangelium unter die Leute zu bringen, und zwar in Landessprache. Nach seiner Bibelübersetzung ins Deutsche war es ihm wichtig, den

Gläubigen die Texte nahe zu bringen. Das gemeine Volk war damals überwiegend des Lesens nicht kundig.

Evangelium in Liedern, vielleicht sogar noch in einer dem Volk bekannten Melodie, waren da sehr einprägsam. Eines der ersten Lieder von Martin Luther war die Vertonung des 130. Psalms: „Aus tiefer Not schrei ich zu

dir“. Es ist auch eines von vier Liedern aus dem ersten Gesangbuch, dem sogenannten

„Achtliederbuch“, das 1524 in Nürnberg veröffentlicht wurde. Ebenso wie: „Nun freut euch, lieben Christen g'mein“ (Luther), „Es ist das Heil uns kommen her“ (Paul Speratus), „Ach

Gott, vom Himmel sieh darein“ (Luther). Diese Lieder stehen bis heute in unserem Evangelischen Gesangbuch.

Als richtiges Buch kann man es nicht bezeichnen, das „Achtliederbuch“, eher als eine gebundene Sammlung von Liederflugblättern. Im gleichen Jahr entstanden weitere Gesangbücher: das „Erfurter Enchiridion“ und das „Geistliche[s] Gesangbüchlein“ von Johann Walter.

Im 16. Jahrhundert entstand eine



500 Jahre Gemeindegesang

ganze Flut von Liedern, die wir heute noch kennen. „Der Herr ist mein getreuer Hirt“, „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ und Hunderte weitere. Später hinterließen bekannte Liederdichter wie Paul Gerhardt („Geh aus, mein Herz und suche Freud“) oder Joachim Neander („Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren“) viele Lied-Schätze, die wir nicht missen möchten. Schauen Sie doch mal in Ihr Gesangbuch. In den einzelnen Rubriken sind die Lieder chronologisch abgedruckt.

Bis heute werden auf bekannte Volksliedmelodien geistliche Texte gedichtet. So war die Melodie schon mal bekannt und das Lied prägte sich schneller ein. Kontrafaktur nennt man diesen Vorgang. Hätten Sie z.B. gewusst, dass unser ehrwürdiges Passionslied „O Haupt voll Blut und Wunden“ ursprünglich ein Liebeslied war?

Ein Beispiel für ein modernes Kontrafakt ist das Lied „Morning has broken“, dessen Text 1931 von Eleanor Farjeon (1881–1965) in Sussex (England) geschrieben wurde (For the first springday). 1971 wurde das Stück in der

Fassung von Cat Stevens weltweit populär. Ursprünglich war es aber ein irisches Volkslied, die Melodie hieß „Bunessan“. Ins Deutsche übersetzt wurde das Lied dann 1987 von Jürgen Henkys unter dem Titel: „Morgenlicht leuchtet“.

Über die Jahrhunderte entstanden in den deutschen Landeskirchen und Reichsstädten unzählige Gesangbücher. Ein Besuch im Gesangbucharchiv des Michaelisklosters in Hildesheim ließ mich staunen über die mehr als 2000 verschiedenen Gesangbücher aus der Zeit des 16. Jahrhunderts bis heute.

Viele Seiten kann man füllen mit der Geschichte über die Gesangbücher, die Liederdichter und Komponisten und das Singen. Freuen Sie sich auf das nächste Jahr! Da werden nicht nur Bücher und Zeitschriften, sondern sehr viele Veranstaltungen zu diesem Thema, auch immer wieder zum Mitsingen, angeboten werden. Auch unser Chor wird das Thema natürlich im nächsten Jahr aufgreifen.

Susanne Weingart-Fink





Lebendige Adventszeit – lebendiger Adventskalender

Kleine adventliche
Besinnungsmomente für Jung und
Alt, jeweils um 17:30 Uhr vor
einem Fenster (Dauer ca. 20
Minuten) Herzliche Einladung!
Hier die nächsten Termine:

- 7.12. Familie Piontek - Sommerau 44
- 9.12. Thomastraße 3
- 11.12. Fam. Sieben-Prinz - Rob.-Bosch-Str. 82
- 12.12. Familie Pflüger -Spemannstr. 20
- 14.12. Kindergarten Dietrich
Bonhoeffer, Stockportstraße 15
- 18.12. Landfrauen Sontheim.
Gemeindehaus Martinus
- 19.12. Gruppe "Tea Time",
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus
- 20.12. Hohenloher-Straße 32
Horkheim
- 21.12. Familien Rechkemmer &
Saray-Schrott
Fritz-Haber-Straße 19

KGR Termine

mittwochs, 18.30 Uhr:

13. Dezember 23,

28. Februar 24, 13. März 24

Am öffentlichen Teil der Sitzungen
können interessierte Gemeindeglieder
jederzeit teilnehmen.

Blockflötenensemble

montags um 17.15 Uhr in der
Kirche am **4. Dez., 18. Dez.,**
8. Jan. 2024., 22. Jan.,
5. Febr., 19. Febr., 4. März
und 18. März

Interessierte Mitspielerinnen und
Mitspieler sind herzlich willkommen!

Kontakt: Edelgard Kuhn,
Tel. 4 05 87 60



Singkreis

donnerstags von 19.30-21.00 Uhr

Kontakt: Susanne Weingart-Fink,
Tel. 0 71 34/90 91 04



21. Januar 2024

10.30 Uhr,

Bonhoeffer-Kirche:

Ökumenischer Kanzeltauschsonntag

zusammen mit den Gemeinden
St. Martinus und Matthäus.

Im Anschluss:

Neujahrsempfang für alle
Gottesdienstbesucher*innen



Gebet für den Frieden

Der Krieg in der Ukraine verstört
uns alle tief. Wohin mit unseren
Ängsten, unserer Ohnmacht,
unseren Fragen? Wir laden ein zum
gemeinsamen Gebet für den Frieden.



**mittwochs, 18.00 - 18.15 Uhr in
der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.**

Herzliche Einladung zum Kirchenkaffee

Zeit, um sich zu begrüßen - Zeit
zum Gespräch - Zeit zum Ken-
nenlernen. Immer **am letzten**

Sonntag im Monat im
Anschluss an den Gottesdienst.



Singen wie die Engel

werden wir nicht ganz, aber
wenn Sie Lust am freien

Singen ohne Anmeldung haben:

Wir treffen uns **jeden Dienstag** im
Gemeindehaus Maximilian Kolbe
zwischen 19.00 und 20.00 Uhr.

Kontakt: Udo Völker
Tel. 25 46 43



1. März 2024, 18.30 Uhr, Kirche St. Martinus, Auf dem Bau

Frauen aller Konfessionen laden ein:

Ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst

„...durch das Band des Friedens“

Die Liturgie haben Christinnen aus Palästina erstellt*.

In Anschluss: geselliges Zusammensein

*Über das Leben der Christinnen in Palästina berichtet Dietlinde Drautz am
29. März beim Tea-Time-Treffen um 17.00 Uhr.



Treffpunkt: Gemeinde

Die Ökumenische Begegnung

Die folgenden Treffen finden jeweils **freitags** von 19.30 – 21.00 Uhr im Maximilian-Kolbe-Zentrum statt.

26. Jan.: „Neues aus der biblischen Schatzkiste“ mit Pfarrer i.R. Dr. Wolfgang Gramer

23. Feb.: „Luisa Neubauer“ mit Ursula Grandi

22. März: „Sontheimer Straßennamen und ihre Namensgeber“ mit Udo Völker

Kontakt: Udo Völker, Tel. 25 46 43
Ursula Grandi, Tel. 57 15 74



Zeit für Frauen - Tea Time

Am letzten

Donnerstag im Monat um 17 Uhr, im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum

25. Jan.: Info zum Strukturveränderungsprozess in unseren Heilbronner Gemeinden mit Pfarrerin Anette Prinz

29. Feb.: Vortrag zum Weltgebetstagland Palästina mit Dietlinde Drautz

Kontakt: Ute Jonscher



SENIORENTREFFPUNKT

Januar - Mai 2024

immer am 3. Donnerstag im Monat
von 14.30 - 16.30 Uhr

Do. 18. Jan.: Allerlei zum Jahresbeginn mit Regina Seiffert

Do. 15. Febr.: Ist Frieden möglich?- Am Beispiel von Mozarts „Entführung aus dem Serail“ mit Eberhard Vinçon

Do. 21. März: Der neue Antisemitismus mit Udo Völker

Do. 18. April: Eine Prise Salz - die Bedeutung von Salz in unserem Leben - mit Irmgard Limbach

Do. 16. Mai: Schmetterlinge - mit Angelika Zöllner

**Die Nachmittage beginnen mit einer Kaffeetischrunde.
Anschließend Vorträge und mehr.**

Kontakt: Pfarrerin Prinz, Tel. 571485, Angelika Zöllner, Tel. 577131



Offenes WEIHNACHTSSINGEN in der Klinik an Heilig Abend

In diesem Jahr findet an Heilig Abend von 14-16 Uhr wieder das öffentliche Weihnachtssingen in der SLK-Klinik am Gesundbrunnen in Heilbronn statt. Die ökumenische Klinikseelsorge lädt herzlich dazu ein.



Es ist etwas Besonderes, an Heilig Abend in einer Klinik Weihnachtslieder zu singen – und wir singen nur vertraute Weihnachtlieder.

Treffpunkt: Eingangsbereich des Klinikums um 14 Uhr.

Liedblätter sind vorhanden. Wer möchte, kann auch ein Instrument mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Klinikseelsorge, die Klinikleitung und vor allem unsere PatientInnen und Mitarbeitenden freuen sich, wenn wieder viele mitmachen.

Kontakt für Rückfragen:
Klinikpfarrer Siegfried Fischer
Tel. 07131 49-40713, E-Mail:
siegfried.fischer@slk-kliniken.de

Getauft wurde
im September 2023

**Henrik Mezger
Daniel Gaab**

im Oktober 2023

Linus Mika Pflüger

im November 2023

Theo Michel

Getraut wurden
im September 2023

**Moritz Nikolaus Mezger und
Marlies Mezger, geb. Kasper**

Verstorben sind
im September 2023

**Günter Fritsch
Anna Lierenz, geb. Maurer**

im Oktober 2023

**Gerda Sara Foris-Daniel,
geb. Daniel**

im November 2023

Berta Feldbusch, geb. Nuss

Besuchen Sie die Bücher-Bar

im Nebenraum unseres Kirchensaals!
Die **Bücher-Bar** bietet Kinder-, Jugend-
Erwachsenen- und Sachliteratur. Dort
können Sie sich jeden Sonntag vor und
nach dem Gottesdienst und wenn das
Gemeindezentrum geöffnet ist günstig
mit Lesematerial versorgen.



Kibitage-Nachlese



Hallo • Frau Prinz,
vielen Dank Ihnen und
Ihrem Team für die Kibi-Tage.
Es war toll!
Wenn Sie wieder einen
Engel für das Weihnachtstück
brauchen, wäre ich gerne
dabei.

Ihre Laura Margarete Hegler



Sonntag 2. Advent	10. Dez.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe zusammen mit der Matthäus- gemeinde in der Bonhoefferkirche - Pfarrerin Prinz
		11.30 Uhr	Probe Krippenspiel (in der Bonhoeffer-Kirche)
Sonntag 3. Advent	17. Dez.	10.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer i.R. Koring
		11.30 Uhr	Probe Krippenspiel (in der Bonhoeffer-Kirche)
Sonntag 4.Advent/ Heilig Abend	24. Dez.	16.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel - Pfarrerin Prinz
		18.00 Uhr	Gottesdienst zur Heiligen Nacht - Pfarrerin Prinz
Montag Weihnachtsfest	25. Dez.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Christfest mit Abendmahl Pfarrer i.R. Kuhn
Dienstag 2. Weihnachtstag	26. Dez.	19.00 Uhr	Weihnachtskonzert - Bonhoeffer-Chor
Sonntag	31. Dez.	18.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Prinz
Montag	1. Jan.	10.00 Uhr!	Zentralgottesdienst zum neuen Jahr in der Kilianskirche
Samstag Erscheinungsfest	6. Jan.	10.00 Uhr!	Gottesdienst in der Lutherkirche, Emmausgemeinde (zusammen mit Matthäus- und Bonhoeffer-Gemeinde)
Sonntag	7. Jan.	10.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer i.R. Koring
Sonntag	14. Jan.	9.30 Uhr!	Gottesdienst zusammen mit der Matthäusgemeinde in der Matthäuskirche - Pfarrerin Prinz
Sonntag	21. Jan.	10.30 Uhr	Ökum. Kanzeltausch-Gottesdienst zusammen mit der Matthäusgemeinde in der Bonhoefferkirche, mit Neujahrsempfang und Kirchencafé - Pfarrerin Prinz und Pastoralreferentin Cornelia Reus
Sonntag	28. Jan.	10.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrerin Prinz
Sonntag	4. Feb.	10.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer i.R. Kuhn
Sonntag	11. Feb.	10.30 Uhr	Gottesdienst zusammen mit der Matthäusgemeinde in der Bonhoefferkirche - Pfarrerin Prinz
Sonntag	18. Feb.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – Pfarrerin Prinz
Sonntag	25. Feb.	10.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrerin Prinz, anschließend Kirchencafé
Freitag	1. März	18.30 Uhr	Gottesdienst zum ökumenischen Weltgebetstag in St. Martinus
Sonntag	3. März	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe – Pfarrerin Prinz
Sonntag	10. März	9.30 Uhr!	Gottesdienst zusammen mit der Matthäusgemeinde in der Matthäuskirche - Pfarrerin Katharina Beck
Sonntag	17. März	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – Pfarrerin Prinz
Palmsonntag	24. März	10.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer i.R. Kuhn



Sonntag 2. Advent	10. Dez	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe zusammen mit der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in der Bonhoefferkirche – Pfarrerin Prinz
Sonntag 3. Advent	17. Dez	09.30 Uhr	Familiengottesdienst mit einer Weihnachtsgeschichte von Ingrid Zimmermann mit Kindern der Gemeinde – Pfarrer i.R. Adolph
Sonntag Heilig Abend	24. Dez	16.30 Uhr	Familiengottesdienst mit schwabischem Krippenspiel – Pfarrer i.R. Koring
Montag 1. Weihnachtstag	25. Dez	09.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer i.R. Kuhn
Dienstag 2. Weihnachtstag	26. Dez	10.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst in der Kilianskirche
Sonntag	31. Dez	17.00 Uhr	Gottesdienst – Pfarrerin Prinz
Montag	01. Jan	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst in der Kilianskirche Gottesdienst in der Matthäuskirche – Frau Zimmermann/ Frau Löchner
Samstag	06. Jan	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit Emmaus- und Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in der Martin-Luther-Kirche
Sonntag	07. Jan	09.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer i.R. Koring
Sonntag	14. Jan	09.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in der Matthäuskirche mit Abendmahl – Pfarrerin Prinz
Sonntag	21. Jan	10.30 Uhr	Ökumenischer Kanzeltausch-Gottesdienst mit St. Martinus- und Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in der Bonhoeffer-Kirche – Pfarrerin Prinz und Pastoralreferentin Reus
Sonntag	28. Jan	09.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrerin Prinz
Sonntag	04. Feb	09.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer i.R. Kuhn anschl. Café del Matthäus
Sonntag	11. Feb	10.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in der Bonhoeffer-Kirche – Pfarrerin Prinz
Sonntag	18. Feb	09.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrerin Prinz
Sonntag	25. Feb	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – Pfarrerin Prinz
Freitag Weltgebetstag	01. Mrz	18.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in der St. Martinus-Kirche - Weltgebetstagsteam
Sonntag	03. Mrz	09.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrerin Prinz anschl. Café del Matthäus
Sonntag	10. Mrz	09.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in der Matthäuskirche – Pfarrerin Katharina Beck
Sonntag	17. Mrz	09.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer i.R. Koring
Sonntag	24. Mrz	09.30 Uhr	Gottesdienst – Pfarrerin Beck

Besonders hinweisen möchten wir auf den Gottesdienst am 10. März 2024. Halten wird ihn Katharina Beck - unsere neue Pfarrerin. Es ist schön, dass das zugleich ein gemeinsamer Gottesdienst mit der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde ist. Herzliche Einladung dazu.

Wenn Sie für die gemeinsamen Gottesdienste in der Bonhoeffer-Kirche einen Fahrdienst benötigen, dann wenden Sie sich bitte eine Woche vorher an Frau Bayer. Die Kontaktdaten finden Sie unter Adressen.





Evas Evening

Programm für die Adventszeit und das erste Vierteljahr 2024. Treffpunkt ist immer Donnerstag um 19:30 Uhr im Matthäus-Gemeindehaus.

- 14.12. Wir stimmen uns auf Weihnachten ein.
- 18.01. Jahreslosung mit Pfrin Dr. Haar, Nikolaigemeinde.
- 22.02. Weltgebetstagsland Palästina mit Hr. Hillebrand-Ayasse.
- 14.03. Opa, Oma früher – heute. Mit Frau Petra Schönfeld.

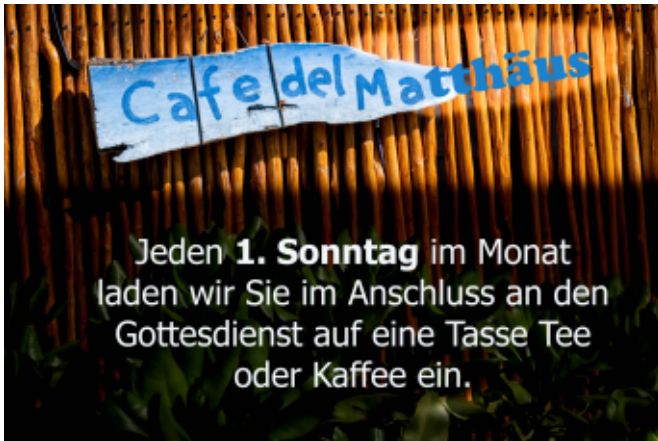
Weitere offene Angebote



Kinderkirche, sonntags um 11:00 Uhr
Ingrid Zimmermann und Team
Jugendkreis, freitags um 19:00 Uhr
Ingrid Zimmermann



Chor, mittwochs um 20:00 Uhr



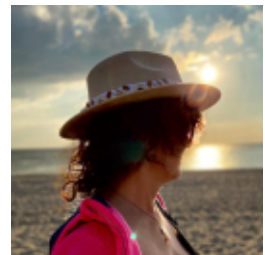
Ein Abschied
mit Blick nach vorn...



Andrea Hauffer-Murrweiss verlässt das Pfarramtsbüro der Matthäusgemeinde. Jeder Abschied hat eine traurige Seite und so trifft uns ihre Entscheidung natürlich sehr. Wir werden sie vermissen. Sie ist eine, die man schon früh am Morgen anrufen kann.

Ihr Arbeitsstil ist mit den Worten gründlich und sofort treffend beschrieben. Selbstverständlich kommt dabei das Menschliche nicht zu kurz, denn sie ist auch herzlich und verbindlich. Den Schreibtisch auf dem Kirchberg räumt sie. In der Gemeinde wird sie jedoch sichtbar bleiben. Wer aufmerksam hinschaut, wird sie vielleicht im Joggingdress vorbeiflitzen sehen. Vorwiegend am Morgen oder am Abend.

Wenn sie sich engagiert, dann macht sie das richtig. Aktiv bei Evas Evening. Gewähltes Mitglied im Kirchengemeinderat. Darüber hinaus Dreh- und Angelpunkt bei zahlreichen organisatorischen Fragen. Wenn wir noch schnell ein Bild für den Gemeindebrief benötigten, dann half uns ihre Leidenschaft: Das Fotografieren.



Blick zurück
und nach vorn.





Ihre Entscheidung ist konsequent. Ihr Talent als Fotografin hat sie in den letzten Jahren entwickelt. Sie ist inzwischen eine gefragte Frau, wenn es um Hochzeiten, Geburten und persönliche Bilder geht. Das macht sie richtig gut und ihr Auftragskalender ist prall gefüllt.

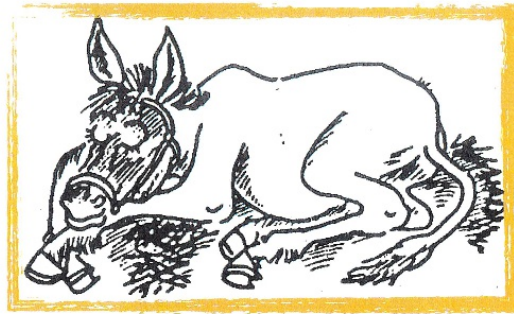
Ihr Arbeitsgerät ist von jetzt ab der Fotoapparat. Wir lassen sie also auch mit einem lachenden Auge ziehen, weil sie in eine gute berufliche Zukunft aufbricht. Dafür, liebe Andrea, wünschen wir Dir viel Erfolg, Glück und Gottes Segen.



Jetzt besteht das Dreamteam vom Kirchberg nurmehr aus Angelika Bayer. Dass sie jetzt die Fäden in der Hand hält, hat den Abschied auch leichter gemacht. Im Pfarramtsbüro geht es zuverlässig und freundlich weiter.



Was hat wohl
der Esel gedacht
in der Heiligen Nacht ?



Eine Weihnachtsgeschichte von Ingrid Zimmermann
dargestellt von Kindern der Matthäusgemeinde

am 3. Advent,
Sonntag, 17. Dezember
9:30 Uhr in der Matthäuskirche
Lauffener Str. 1

Sie sind herzlich eingeladen !

*Evang. Pfarramt, Lauffener Straße 7, 74081 Heilbronn, Tel. 25 29 58
www.matthaeusgemeinde-sontheim.de*



Erntedank 2023
Impressionen von
Uta Heering

Eine festlich gerichtete Kirche
mit den Erntedankgaben
empfang die Besucherinnen
und Besucher des
Gottesdienstes.



... und ein Blick in das Jahr 1997. Die Fotografin oder
der Fotograf konnte leider nicht ermittelt werden.



Getauft wurden in der Matthäusgemeinde:

10.09. Fiona Heuser
10.09. Elias Heuser
23.09. Henrik Mezger
15.10. Risto Atanasov



Getraut wurden:

17.06. Jonas Bühler und Judith Treiber
29.07. Philipp und Ines Stahl, geb. Wiethaus
02.09. Nico und Anna Dagenbach, geb. Bindereif
23.09. Moritz und Marlies Mezger, geb. Kasper

Kirchlich bestattet wurde:

24.08. Renate Habermann
06.11. Helene Lederer
09.11. Marta Groß

Taufen - Trauungen - Bestattungen

Sie haben Fragen zu einer Taufe, Trauung oder Bestattung? Wenden Sie sich bitte an das Pfarramtssekretariat der Matthäusgemeinde oder an Pfarrerin Prinz. Die Kontaktdaten finden Sie hier im Gemeindebrief.



Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

63./64. Aktion Brot für die Welt

Unsere Welt verändert sich dramatisch. Der Klimawandel zerstört Ernten und Lebensräume, Fluten und Dürren treiben Menschen zur Flucht. Wir müssen handeln. Jetzt. Gemeinsam für eine nachhaltige, gerechte Welt. Jede Spende hilft!

www.brot-fuer-die-welt.de/klima

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10100610060500500500

BIC: GENODED1KDB - "Hilfe weltweit"



Weihnachtsgottesdienst am Heiligen Abend

24. Dezember 2023

16.30 Uhr in der Matthäuskirche



I heiß Maria und bin d' Mamme.

De Josef bin i, mir g'höre zsamme...

mit schwäbischen Hirten, Königen und Wirtsleuten

und dem Licht aus Bethlehem,
das uns die Pfadfinder in die Kirche bringen
zum Mitnehmen nach Hause

Sie sind herzlich eingeladen!





Es tut sich was! Vakatur und Umbau

Eine riesengroße Zuversicht hat sie ausgestrahlt, Christine Rau, die Vorsitzende unseres Kirchenge-meinderats.

Dabei hatte sie sehr viel zu stemmen, während der Vakatur. Bei jeder Sitzung bestärkte sie alle, dass bald eine Pfarrerin oder ein Pfarrer auf dem Kirchberg Einzug halten würde. Aufgaben gibt es große: Suche nach einer Pfarrerin oder einem Pfarrer, Umbau des Pfarrhauses und die Arbeit an der Neustrukturierung in der Gesamtkirchengemeinde. Dazu kommen noch viele kleinere Dinge. Und nun? Jetzt wurde die Zuversicht belohnt. Der Umbau wird in Angriff genommen. Die richtig gute Nachricht? Im Frühjahr bekommen wir eine Pfarrerin. Im nächsten Gemeindebrief wird sich Katharina Beck vorstellen.



Urlaubsfoto.
Klare Ansage. Aufgenommen an der Mauer der katholischen Kirche St. Joseph auf der Reeperbahn. Dem ist eigentlich nichts hinzuzufügen.



Namen und Adressen Dietrich Bonhoeffer

Pfarramt / Pfarrbüro

74081 Heilbronn
Robert-Bosch-Straße 82
Tel. 57 14 85



E-Mail: Pfarramt.Heilbronn-
Sontheim.Bonhoeffer@elkw.de

Homepage: www.bonhoeffergemeinde-
hn-sontheim.de

Konto der Kirchengemeinde:
IBAN: DE75 6205 0000 0000 1021 80
SWIFT-BIC: HEISDE66XXX

PfarrerIn Anette Prinz

Gespräche jederzeit nach
Vereinbarung möglich.
E-Mail: Anette.Prinz@elkw.de



PfarramtssekretärIn Melitta Eberle

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Dienstag: 14.00-17.30 Uhr
Mittwoch + Donnerstag: 9.00-12.00 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer- Gemeindezentrum und -Kirche

Jörg-Ratgeb-Platz 29
Tel.: 57 76 06

MesnerIn und HausmeisterIn

Alla Anselm

im Gemeindezentrum
persönlich oder
telefonisch zu erreichen:
Di. und Do.: 13.30-17.30 Uhr
Mi. und Fr.: 8.00-12.00 Uhr



Kirchengemeinderat

1. Vorsitzender
Daniel Anselm



E-Mail: anselm-daniel@hotmail.de

KirchenmusikerIn

Susanne Weingart-Fink

Taubenackerweg 8
74189 Gellmersbach
Tel. 0 71 34/90 91 04

Kindergarten

LeiterIn Manuela Köpsel

Stockportstraße 15, Tel. 57 47 11
E-Mail: kiga.dietrichbonhoeffer@kitahn.de

Gemeindeförderkreis

Kassier: Jochen Zwickel
Tel. 6 42 94 90
E-Mail: jochen.zwickel@googlemail.com
Konto des Förderkreises:
IBAN: DE69 6205 0000 0000 1238 22
SWIFT-BIC: HEISDE66XXX

Evang. und kath. Hochschuleseelsorge

PastoralreferentIn Cornelia Reus

E-Mail: seelsorge-hn@hs-heilbronn.de
www.ekhg-heilbronn.de

Auch auf Social Media:



Dbg_sontheim



**Dietrich-Bonhoeffer-
Gemeinde**



In der Matthäusgemeinde für Sie da:



Vorübergehend vertretungsweise:
Pfarrerin Anette Prinz
Robert-Bosch-Straße 82
Tel. 57 14 85
anette.prinz@elkw.de



Unsere Pfarramtssekretärin:
Angelika Bayer
Di, Mi, Fr von 8 Uhr bis 12 Uhr
Tel. 25 29 58
angelika.bayer@elkw.de



Christine Rau
Gewählte Vorsitzende
des Kirchengemeinderates
Hauptstr. 27, 74081 Heilbronn
Tel. 57 82 29
christine.rau@portabile.net

Die Bankverbindung der Matthäusgemeinde lautet:
IBAN: DE47 6205 0000 0012 9617 80, BIC: HEISDE66XXX

Impressum:

Gemeindebrief

der Ev. Matthäusgemeinde und der Ev. Dietrich-Bonhoeffergemeinde Heilbronn-Sontheim.

Presserechtlich verantwortlich: A. Prinz, Chr. Rau

Fotos: U. Kaiser, B. Sieben, M. Baio, U. Heering, A. Haufner-Murrweiss, Pixabay, Wikipedia

Layout: U. Kaiser, B. Sieben

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/24: 15. Februar 2024

Sie erscheint am 14. März 2024

Für Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.





*Aus der Armut eines Stalles
drang ein warmes helles Licht*

Weihnachtskonzert zum Zuhören und Mitsingen

Dienstag, 26. Dezember 19 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche HN-Sontheim,
Jörg-Ratgeb-Platz

Es musizieren:

Singkreis, Instrumentalensemble, Orgel und Solisten